

**Niederschrift**

**über die öffentliche Sitzung**

**der Ortsbeirat Südliche Innenstadt**

**von Ludwigshafen am Rhein**

**Sitzungstermin:** Mittwoch, den 18.11.2015

**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr

**Sitzungsende:** 20:10 Uhr

**Ort, Raum:** Rathaus, Sitzungszimmer 1

## **Anwesend sind:**

### Ortsvorsteher

Christoph Heller

### CDU-Ortsbeiratsfraktion

Karl-Heinrich Hecker

Gabriele Deuschel-Deigentasch

Michael Sessig

Doris Behrendt

Anni Braun

Martina Werkmann-Specht

### SPD-Ortsbeiratsfraktion

Lorena Schmitt

Margot Steeger

David Schneider

Rudi Jacob

### DIE GRUENEN - Ortsbeiratsfraktion

Raik Dreher

Jens Brückner

### DIE LINKE-Ortsbeiratsmitglied

Sabine Gerassimatos

### Schriftführer/in

Elke Dahl

## **Entschuldigt fehlen:**

### SPD-Ortsbeiratsfraktion

Bernd Laubisch

### FDP-Ortsbeiratsmitglied

Alfred Glatzer

## Tagesordnung:

1. Bericht Ortsvorsteher
2. Wohnungsbau unter besonderer Berücksichtigung von Flüchtlingen, Beschlüsse zur erforderlichen Anpassung und Fortschreibung der Bauleitplanung sowie zur Errichtung von 19 Unterkünften in Schlichtbauweise an 7 Standorten  
Vorlage: 20151942
3. Vorstellung Seniorenrat  
Vorlage: 20151989
4. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Kindergarten schnellstmögliche Umsetzung an der Gneisenaustraße/Ecke Rheinallee  
Vorlage: 20151990
5. Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion  
Informationen über die Planungen zum Verkehrskonzept "Abriss der Hochstraße Nord"  
Vorlage: 20151991
6. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Verbot des Parkens in der Schützenstraße bei der Ein- und Ausfahrt in den Garagenhof  
Vorlage: 20151992
7. Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion  
Informationen über den aktuellen Stand der Planungen "Parkraumkonzept"  
Vorlage: 20151993
8. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Öffnung des Parkplatzes vor dem C&A an den Markttagen  
Vorlage: 20151994
9. Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion  
Abschließbare Fahrradboxen am S-Bahnhof-Lu-Mitte  
Vorlage: 20151995
10. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Verstärkte Kontrollen in der Schützenstraße/ Ecke Pfalzgrafenstraße  
Vorlage: 20151996
11. Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion  
LUNARA-Schmierereien an der Rückseite der Firma Halberg  
Vorlage: 20151997
12. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Dringende Markierung in der Ein- und Ausfahrt des Garagenhofes in der Pranchstraße  
Vorlage: 20151998

13. Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion  
Persönlicher Besuch in der Unterkunft auf dem Messplatz  
Vorlage: 20151999
14. Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion  
Informationen über die angekündigte Flüchtlingsunterkunft Parkplatz Leichtathletikhalle  
an der Mundenheimer Straße  
Vorlage: 20152000
15. Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion  
Rechtliche Information über die Verpflichtung der Bahn wegen der Rolltreppe am S-  
Bahnhof Mitte  
Vorlage: 20152001
16. Anfrage der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion  
Fortgang an der Baustelle Böcklinstraße/ Ecke Lagerhausstraße  
Vorlage: 20152002
17. Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion  
Baumaßnahmen Hochstraße Süd  
Vorlage: 20152003
18. Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Schrankenregelung der Zufahrt zur Corsopassage  
Vorlage: 20152004
19. Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Ausarbeitung Anwohnerparken und Parkraumkonzept für die Südliche Innenstadt  
Vorlage: 20152005
20. Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion  
Sachstand Ausbau der Kindertagesstätte in der Südlichen Innenstadt  
Vorlage: 20152006
21. Anfrage des Mitgliedes die LINKE im Ortsbeirat  
Resolution für Halberg  
Vorlage: 20152007
22. Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion  
Sachstand Innenstadtmanagement  
Vorlage: 20152008
23. Anfrage des Mitgliedes die LINKE im Ortsbeirat  
Umbau Pfalzgrafenplatz  
Vorlage: 20152009
24. Anfrage des Mitgliedes die LINKE im Ortsbeirat  
Parken auf dem Bürgersteig Pfalzgrafenstraße Höhe Telekom  
Vorlage: 20152010

25. Anfrage des Mitgliedes die LINKE im Ortsbeirat  
Beschilderung Wirtschaftsweg zwischen Kaiser-Wilhelm-Straße und Wredestraße  
Vorlage: 20152011
26. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 02.09.2015  
Vorlage: 20152012

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß; der Ausschuss war beschlussfähig.

## **Protokoll:**

### **zu 1 Bericht Ortsvorsteher**

- Bushaltestelle Shellhaus; stadteinwärts  
Das Land hat hierfür Zuwendungen zum barrierefreien Ausbau bewilligt. Die Bauausführung ist für kommendes Frühjahr vorgemerkt.  
Ergänzend soll der angrenzende, stadtauswärtsführende Fahrstreifen Mundenheimer Straße instandgesetzt werden. Der genaue Baubeginn wird über die Presse mitgeteilt.
- Platanen an der Hafestraße  
Zwischen Kammerschleuse und Schwanthalerplatz:  
Die Inhaberschaft mit der Unterhaltungspflicht liegt hier beim Land/Hafenbetriebe.  
  
Zwischen Parkstraße und Schwanthalerplatz:  
Die Inhaberschaft mit der Unterhaltungspflicht liegt hier beim Bereich Tiefbau:  
Der Unterhalt der Bäume ist an WBL/Grünconsult delegiert.
- Vor der Ortsbeiratssitzung war eine Ortsbesichtigung auf dem neuen Messplatz bei den Flüchtlingen. Aktuell sind 60 Flüchtlinge vor Ort. Hier kann man bis zu 240 Flüchtlinge aufnehmen.
- Ortsbeiratstermine der Südlichen Innenstadt für das Jahr 2016:  
24.02.2016, 13.04.2016, 08.06.2016, 31.08.2016 und 02.11.2016 (evtl. Haushalt).
- Ausbau des Pfalzgrafenplatzes/Pfalzgrafenstraße  
hier: Vorstellung der Maßnahmen. Frau Bechtold vom Grünbetrieb 4-21, und die Herren Grießhaber und Dyck vom Bereich Tiefbau 4-14, berichten ausführlich über die Gestaltung dieses gesamten Platzes.  
Ziel für den Ausbau des Spielplatzes ist eine Erhöhung der Spielqualität durch neue Spielgeräte, die Sicherung durch Einzäunung und Pendeltüren, eine Erhöhung der Sicherheit durch neue Beleuchtung und den Erhalt der Grünstruktur. Es soll ein Spiel-

raumnetz für Groß und Klein, eine Seilnetzbrücke und eine Rutsche installiert werden. Ziele für den Ausbau der Verkehrsanlagen sind eine Erneuerung des kompletten Fahrbahnoberbaus, eine Erneuerung der Straßenentwässerung, eine Erneuerung der Beleuchtungsanlagen, eine Erneuerung der Gehwege sowie eine Erweiterung des Parkplatzangebotes.

Nach dem Umbau entstehen 84 Parkplätze, vor dem Umbau waren es nur 77 Parkplätze und kein geordnetes Parken. Am Trafohaus sollen Stellplätze für Elektrofahrzeuge mit Ladestationen und Stellraum für Car-Sharing entstehen.

Die Erneuerung der Hausanschlussleitungen und Kanalerneuerung sind von Oktober 2015/März 2016 vorgesehen.

Die Erneuerung der Versorgungsleitungen im Vorfeld sind im Frühjahr 2016 vorgesehen.

Sommer 2016 soll voraussichtlicher Baubeginn sein. Die voraussichtliche Bauzeit beträgt 8 – 10 Monate.

Die Anwohner werden über die Baumaßnahmen und deren Durchführung in einer Anwohnerversammlung informiert.

Die Kosten betragen: Teilprojekt Spielplatz 260.000 Euro, Teilprojekt Pfalzgrafenplatz 666.000 Euro, Teilprojekt Pfalzgrafenstraße 315.000 Euro.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt stimmt mit einer Stimmenenthaltung der vorgestellten Entwurfsplanung zu.

## **zu 2      Wohnungsbau unter besonderer Berücksichtigung von Flüchtlingen, Beschlüsse zur erforderlichen Anpassung und Fortschreibung der Bauleitplanung sowie zur Errichtung von 19 Unterkünften in Schlichtbauweise an 7 Standorten**

Herr Magin vom Bereich Stadtplanung, 4-12, hält eine ausführliche Präsentation über Standorte, Planungsrecht und Maßnahmenbeschlüsse, Unterkünfte für Asylsuchende, Unterkunftstypen und Standorte. Der Standort für Süd ist in der Mundenheimer Straße Parkplatz Leichtathletikhalle. Es sollen dort 2 – 3 Objekte mit 12 – 18 Wohnungen entstehen.

Bei dem Standort für kostengünstigen Wohnungsbau müsste auch die Christian-Weiß-Siedlung stehen, da es hier heißt „Wohnungsbau über Dritte (GAG und Andere)“, weißt Ortsvorsteher Christoph Heller hin.

Die ausführliche Präsentation kann man im Ortsvorsteherbüro Südliche Innenstadt einsehen.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt nimmt einstimmig die Standortvorschläge der Verwaltung zur Kenntnis und will den Bereich weiterverfolgen.

## **zu 3      Vorstellung Seniorenrat**

Josef Bappert, 1. Vorsitzender, Birgitta Scheib, Stellvertretende Vorsitzende und Gerhard

Christoph 2. Stellvertretender Vorsitzender vom Seniorenrat der Stadt Ludwigshafen e.V. haben ihren Verein vorgestellt.

Sie sind behilflich bei der Ausgabe von Patientenverfügungen und dazugehörige Beratung, Anliegen von Migranten/innen, Bewohnervertretung und Hausbeiräte, Kriminalitätsverhütung und Sicherheit für Senioren, Fragen zum Nahverkehr, Projekt „Wohnen im Alter“, Projekt „Seniorenfreundlicher Service“, Projekt „Bewegungsparcours“, Mitarbeit im Behindertenbeirat und Projekt „Wir vom Berliner Platz“.

Im Seniorenrat sind 54 Organisationen und Verbände. Aus 13 Mitgliedern besteht der Vorstand.

Das Büro ist montags bis freitags von 9 – 12 Uhr geöffnet.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt bedankt sich recht herzlich beim Seniorenrat für die Vorstellung.

**zu 4           Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Kindergarten schnellstmögliche Umsetzung an der Gneisenaustraße/Ecke  
Rheinallee**

Der Bereich Schulen und Kindertagesstätten 3-15 teilt folgendes mit:

Für das Kindertagesstättenprojekt KTS Gneisenaustraße wurde der Maßnahmenantrag erstellt, der nun im Bau- und Grundstücksausschuss und im Stadtrat zur Beratung und Beschlussfassung ansteht. Nach der Beschlussfassung kann planmäßig die Ausschreibung erfolgen.

Im Vorgriff auf die KTS Gneisenaustraße stehen in der provisorischen KTS Ludwig-Bertram-Straße ab Januar 2016 zehn Krippenplätze und 75 Kindergartenplätze für den Stadtteil Süd zur Verfügung.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt ist einstimmig für den Antrag.

**zu 5           Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion  
Informationen über die Planungen zum Verkehrskonzept "Abriss der Hoch-  
straße Nord"**

Der Bereich Tiefbau 4-14 teilt mit:

Die Planungen zum Verkehrskonzept für die Zeit des Abrisses der Hochstraße Nord und den Bau der Stadtstraße werden zu Beginn des Jahres 2016 abgeschlossen.

Neben den Möglichkeiten einer Verkehrsverlagerung werden hier Angebotsverbesserungen im ÖPNV intensiv betrachtet.

Auf Grundlage dessen können aktuell noch nicht alle Konzepte erläutert werden.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt beschließt einstimmig um schnellstmögliche Information und Vorstellung des Konzepts. Er möchte mitgenommen werden.

**zu 6           Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Verbot des Parkens in der Schützenstraße bei der Ein- und Ausfahrt in den  
Garagenhof**

Der Bereich Straßenverkehr 2-15 teilt folgendes mit:  
Hier ist das Parken bereits durch VZ 299 „Grenzmarkierung“ zu beiden Seiten der Ausfahrt verboten. Hier werden verstärkte Kontrollen eingeplant.  
Unabhängig davon wird in der nächsten Verkehrsrundfahrt geprüft, ob weitere Maßnahmen erforderlich sind.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt setzt einstimmig sein Vertrauen in die nächste Verkehrsrundfahrt. Um schnelle Umsetzung wird gebeten.

**zu 7           Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion  
Informationen über den aktuellen Stand der Planungen "Parkraumkonzept"**

Tagesordnungspunkt 19, Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion wird hier mitbehandelt.

Die Stellungnahme des Bereichs Straßenverkehr 2-15 liegt als Anlage bei.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt bittet einstimmig darum zu prüfen, ob eine Beschleunigung des Vorgangs möglich ist. Unter der Rubrik , dass der Ortsbeirat schon 1 ½ Jahre auf das Konzept wartet. Das Konzept muss nicht ganz fertig sein. Der Ortsbeirat will aber informiert werden.

**zu 8           Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Öffnung des Parkplatzes vor dem C&A an den Markttagen**

Der Bereich Straßenverkehr 2-15 teilt folgendes mit:  
Der an Markttagen reservierte Parkplatz für Marktbesucher kann nur dann geändert werden, wenn alle Marktbesucher auf dem Friedrich-Wilhelm-Wagner-Platz mit ihren Fahrzeugen parken können.  
Der Bereich wird beim Organisator des Marktes, der LUKOM nachfragen, ob dies für den Jahresverlauf möglich ist. Der Ortsbeirat wird vom Ergebnis unterrichtet.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt bedankt sich einstimmig für die Antwort der Verwaltung und bittet um schnellstmögliche Öffnung.

**zu 9           Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion  
Abschließbare Fahrradboxen am S-Bahnhof-Lu-Mitte**

Der Bereich Stadtplanung 4-12 teilt folgendes mit:

Im Stadtgebiet sind bereits einige Standorte mit abschließbaren Fahrradboxen (S-Bahnhöfe in Mundenheim und Rheingönheim) realisiert.

Eine Umsetzung weiterer Standorte, wie z.B. am Haltepunkt LU-Mitte, ist derzeit aber aus finanziellen Gründen nicht möglich, unabhängig von der erforderlichen detaillierten Standortfindung und der damit oft verbundenen notwendigen Abstimmung mit der DB.

Mittelfristig und auch in Abhängigkeit von den personellen Kapazitäten wäre eine Umsetzung daher nur denkbar, wenn es gelingt, über Fördertöpfe im Rahmen eines Gesamtkonzeptes eine möglichst hohe Fremdfinanzierung zu erreichen. Diesbezüglich werden verwaltungsin-tern bereits entsprechende Möglichkeiten sondiert.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt bittet einstimmig dringend um wohlwollende Prüfung und möglicher effizienter Suche nach Fremdfinanzierung. Warum: Der S-Bahn-Mitte wird sehr gut angenommen und ist stark frequentierte Drehscheibe am Berliner Platz. Es soll auch die DB aufgefordert werden sich hier finanziell zu beteiligen.

**zu 10          Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Verstärkte Kontrollen in der Schützenstraße/ Ecke Pfalzgrafenstraße**

Der Bereich Straßenverkehr 2-15 teilt mit:

Neben der bestehenden Schützenstraße vor der Einmündung Pfalzgrafenstraße VZ 299 „Grenzmarkierung“ ist bereits auf eine Länge von 10 m zur Verlängerung des gesetzlichen Parkverbotes im 5 m – Einmündungsbereich eingerichtet. Es wird im Rahmen der nächsten Verkehrsrundfahrt geprüft, ob weitere Markierungen notwendig sind. Der Ortsvorsteher wird vom Ergebnis unterrichtet.

In Bezug auf einen Unfall im Bereich der Kreuzung Schützenstraße/Pfalzgrafenstraße wurde seitens der Polizei mitgeteilt, dass für die Zeit vom 01.10. bis 13.11.2015 kein Unfall aufgenommen wurde. In der Pfalzgrafenstraße bei Hausnummer 12 und 20 ist je ein Unfall mit Sachschaden und Unfallflucht erfasst worden. Hier scheint es also keinen ursächlichen Zusammenhang mit eingeschränkten Sichtverhältnissen zu geben.

Seitens der Verkehrsüberwachung werden die gewünschten Kontrollen verstärkt eingeplant.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt bedankt sich einstimmig für die erhöhten Kontrollen und legt viel Wert darauf, dass diese umgesetzt werden. Seitens der Verkehrsrundfahrt wartet der Ortsbeirat Südliche Innenstadt auf Antwort.

**zu 11          Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion  
LUNARA-Schmierereien an der Rückseite der Firma Halberg**

Der Bereich Öffentliche Ordnung 2-14 teilt mit:

Seitens des Bereichs Öffentliche Ordnung besteht keine Zuständigkeit, die Entfernung der LUNARA-Schriftzüge von der Fa. Halberg zu verlangen oder diese Entfernung selbst zu veranlassen.

Eine Rechtsgrundlage dafür, die Firma zur Entfernung des Schriftzuges zu verpflichten, ist hier nicht bekannt. Der Bereich Öffentliche Ordnung wird aber trotzdem die Fa. Halberg bitten, den Schriftzug zu entfernen.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt bedankt sich einstimmig für diese Antwort der Verwaltung.

**zu 12      Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Dringende Markierung in der Ein- und Ausfahrt des Garagenhofes in der  
Pranckhstraße**

Der Bereich Straßenverkehr 2-15 teilt mit:

Da es in der Pranckhstraße mehrere Grundstückszufahrten mit Garagen und Parkplätzen gibt, bittet der Bereich um Mitteilung der Hausnummer, damit eine Prüfung in der nächsten Verkehrsrundfahrt erfolgen kann.

Ortsvorsteher Christoph Heller geht vor Ort und teilt der Verwaltung die Hausnummer mit.

**zu 13      Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion  
Persönlicher Besuch in der Unterkunft auf dem Messplatz**

Der persönliche Besuch in der Unterkunft auf dem Messplatz fand vor der Ortsbeiratssitzung Südliche Innenstadt statt.

Siehe auch TOP 1 Bericht des Ortsvorstehers.

**zu 14      Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion  
Informationen über die angekündigte Flüchtlingsunterkunft Parkplatz  
Leichtathletikhalle an der Mundenheimer Straße**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde im Tagesordnungspunkt 2, der Präsentation von Herrn Magin, Stadtplanung 4-12, mitbehandelt.

**zu 15      Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion  
Rechtliche Information über die Verpflichtung der Bahn wegen der Roll-  
treppe am S-Bahnhof Mitte**

Es liegt keine Stellungnahme der Verwaltung hierzu vor.  
Die Stellungnahme wird nachgereicht.

**zu 16      Anfrage der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion  
Fortgang an der Baustelle Böcklinstraße/ Ecke Lagerhausstraße**

Der Bereich Stadtentwässerung und Straßenunterhalt 4-24 teilt folgendes mit:  
Die Böcklinstraße ist seit dem 12.10.2015 wieder in beide Richtungen befahrbar. In der Lagerhausstraße finden zurzeit Bauarbeiten im Bereich der Kreuzung Schießhausstraße statt. Des Weiteren werden zwischen der Schießhaus-/und Holbeinstraße Haus- und Sinkkastenanschlussleitungen erneuert. Die Arbeiten finden größtenteils unterirdisch im Bohr- und Stollenbauverfahren statt.  
Die Arbeiten in der Lagerhausstraße, zwischen Wittelsbachstraße und Böcklinstraße werden planmäßig, kontinuierlich weiter geführt. Gemäß Baufortschritt wird die Lagerhausstraße voraussichtlich, wie geplant, Ende Dezember 2015 für den Verkehr wieder in beide Richtungen freigegeben. Zu keiner Zeit fand ein Stillstand statt. Es wurde permanent an mehreren Stellen gleichzeitig im Bereich der Lagerhausstraße, Holbeinstraße und Schießhausstraße gearbeitet.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt bedankt sich für die Antwort der Verwaltung.

**zu 17      Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion  
Baumaßnahmen Hochstraße Süd**

Der Bereich Tiefbau 4-14 teilt folgendes mit:  
Hier wird auf die Pressemeldung in der Rheinpfalz vom 13.10.2015 verwiesen. Zum Stand der Bauleistungen der nachfolgende Sachstand:  
Mit den aktuellen Bauleistungen werden die unterirdischen Lager der Hochstraße im Abschnitt zwischen östlichem Bahnsteigzugang und Südwestknoten erneuert. Die Ausrüstung aus Steigeisen, Zugangstüren, Schutzgitter und Entwässerung wird den Regeln der Technik entsprechend instandgesetzt bzw. erneuert. Die Arbeiten werden bis ins kommende Frühjahr andauern. Derzeit können die Parkplätze unter der Hochstraße nur mit Einschränkungen genutzt werden. Erst nach Abschluss der Bauarbeiten sind sie wieder voll nutzbar.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis.

**zu 18      Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Schrankenregelung der Zufahrt zur Corsopassage**

Der Bereich Straßenverkehr 2-15 teilt mit:

Die Schrankenregelung wurde als ein Entgegenkommen der Fa. Dörr gegenüber errichtet. Aufgrund eines Ortsbeiratsbeschlusses waren ursprünglich Absperrpoller installiert. Diese können anstelle der Schranke erneut aufgestellt werden.

Der Bereich Tiefbau 4-14 teilt mit:

Die Schrankenregelung und die Beschilderung der Corso-Passage sind Teile einer verkehrsrechtlichen Anordnung.

Diese ist nach Wegzug der Fa. Dörr beim Bereich Straßenverkehr zu überarbeiten. Über das Ergebnis soll in der kommenden Sitzung berichtet werden.

Der Ortsbeirat nimmt die Stellungnahmen zur Kenntnis.

**zu 19      Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Ausarbeitung Anwohnerparken und Parkraumkonzept für die Südliche Innenstadt**

Diese Anfrage wurde im Tagesordnungspunkt 7 mitbehandelt.

**zu 20      Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion  
Sachstand Ausbau der Kindertagesstätte in der Südlichen Innenstadt**

Der Bereich Gebäudemanagement 4-13 teilt mit:

Das Kitaprojekt Gneisenaustraße in Süd ist zur Maßnahmengenehmigung für den kommenden BGA angemeldet.

Die Stellungnahme des Bereichs Schulen und Kindertagesstätten 3-15 liegt dem Protokoll als Anlage bei.

Es gab seitens der SPD-Ortsbeiratsfraktion noch eine Nachfrage:

In Anbetracht, dass die Ausbaumaßnahmen laut Stadtratsvorlage zum Beschluss des dritten Maßnahmenpakets bis zum 31.12.2017 abgeschlossen sein müssen, damit die Stadt die entsprechenden Zuwendungen erhält, hält es eine Verwaltung für realistisch bis zu diesem Datum Maßnahmen fertiggestellt und abgerechnet zu haben oder gedenkt sie mit den Zuwendungsgeber Gespräche über eine Verlängerung dieser Frist zu führen?

**zu 21      Anfrage des Mitgliedes die LINKE im Ortsbeirat  
Resolution für Halberg**

Die Verwaltung teilt folgende Stellungnahme mit:

Frau Dr. Lohse steht in der Angelegenheit Halberg sowohl mit der Unternehmensführung als auch mit dem Betriebsrat in ständigem Kontakt und ist über die aktuellen Geschehnisse informiert.

Sie wird bei der stattfindenden Protestkundgebung der IG Metall am kommenden Freitag, anwesend sein und eine Rede halten.

**zu 22      Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion  
Sachstand Innenstadtmanagement**

Die Stellungnahme des Bereichs Stadtentwicklung 1-16 vom 16.11.2015 liegt dem Protokoll bei.

Seitens der SPD-Ortsbeiratsfraktion kam eine Nachfrage:

Ab 02.02.2015 wurden 40.000 Euro vom Innenstadtmanagement noch abgerechnet. Wofür wurden diese Beträge eingesetzt?

**zu 23      Anfrage des Mitgliedes die LINKE im Ortsbeirat  
Umbau Pfalzgrafenplatz**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde im Bericht des Ortsvorstehers mitbehandelt und hat sich somit erledigt.

**zu 24      Anfrage des Mitgliedes die LINKE im Ortsbeirat  
Parken auf dem Bürgersteig Pfalzgrafenstraße Höhe Telekom**

Der Bereich Straßenverkehr 2-15 teilt folgendes mit:

In den letzten 3 Monaten war alleine die Pfalzgrafenstraße 30-mal Bestandteil der Verkehrsüberwachungsmaßnahmen. Insgesamt wurden in der Pfalzgrafenstraße 156 Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet, speziell an der monierten Stelle konnten 12 verkehrswidrig parkende Fahrzeuge auf dem Gehweg festgestellt werden. Grundsätzlich wird seitens der Verkehrsüberwachung überall dort das halbseitige Parken auf dem Gehweg toleriert, wo dies verkehrlich möglich ist und eine nutzbare Restbreite von mindestens 1 Meter zur störungs/behinderungsfreien Nutzung verbleibt.

**zu 25      Anfrage des Mitgliedes die LINKE im Ortsbeirat  
Beschilderung Wirtschaftsweg zwischen Kaiser-Wilhelm-Straße und Wre-  
destraße**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde in TOP 18 teilweise mitbehandelt.

Wegen der Beschilderung Corso-Passage zwischen Kaiser-Wilhelm-Straße und Wredestraße teilt der Bereich Straßenverkehr 2-15 folgendes mit:

Bei der Beschilderung der „Corso-Passage“ handelt es sich nicht wie dargestellt um einen unzulässigen Schilderwald, sondern um Verkehrszeichen, die gemäß § 45 Absatz 9 Satz 1 der Straßenverkehrs-Ordnung aufgrund der örtlichen Bedürfnisse zwingend geboten sind. Dabei waren die Belange der Bewohner ebenso zu berücksichtigen, wie die der ansässigen bzw. umliegenden Gewerbebetreibenden und Kurzzeitbesucher. Die vorhandenen Schilder sind nach der StVO alle an der derzeitigen Stelle notwendig und können nicht entfernt oder versetzt werden. Auch die geschwindigkeitsbegrenzenden Verkehrszeichen sind klar und deutlich erkennbar – und sich wiederholend – aufgestellt, an der notwendigen Mindesthöhe kann aus Sicherheitsgründen nichts geändert werden.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt nimmt dies zur Kenntnis.

**zu 26      Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 02.09.2015**

Der Widerspruch wird vom Ortsbeirat Südliche Innenstadt mit einer Stimme dagegen abgelehnt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der Vorsitzende um 20:10 Uhr die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 22.12.2015

---

Elke Dahl  
Schriftführerin

---

Christoph Heller  
Vorsitzender